

Ressort: Politik

Lucke: Eurozone sollte Hilfe für Athen "unverzüglich einstellen"

Berlin, 09.03.2015, 15:42 Uhr

GDN - AfD-Chef Bernd Lucke hat die Eurozone aufgefordert, die Hilfszahlungen für Athen "unverzüglich einzustellen", nachdem Griechenland gedroht hat, Flüchtlinge nach Europa weiter zu schicken. "Mit dieser Drohung verlässt Griechenland das gemeinsame europäische Fundament", sagte der AfD-Politiker am Montag.

Griechenland habe sich den Eintritt in die Eurozone mit "gefälschten Zahlen erschlichen" und stets gegen die Schuldengrenze des Maastricht-Vertrags verstoßen, so Lucke weiter. Dennoch seien Milliardenbeträge nach Griechenland geflossen. "Dass Griechenland die Partnerstaaten jetzt auch noch erpressen will, schlägt dem Fass den Boden aus", erklärte der AfD-Politiker. Lucke verurteile, Flüchtlinge und ihre Not zu instrumentalisieren. "Die Eurozone sollte nach dieser Provokation unverzüglich und endgültig alle Hilfszahlungen an Griechenland einstellen", forderte der AfD-Vorsitzende. Darüber hinaus müsse Griechenlands Mitgliedschaft im Schengen-Raum umgehend suspendiert werden, so Lucke weiter. "Wir dürfen uns von Griechenland nicht länger auf der Nase herumtanzen lassen, sondern müssen durch eine unmissverständliche Reaktion zeigen, dass es Grenzen dessen gibt, was wir uns bieten lassen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-51066/lucke-eurozone-sollte-hilfe-fuer-athen-unverzueglich-einstellen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619